

**Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO**

**Eingang: 23.11.2004**

**Antragsnr.: 142/2004**

**Verteiler: OBM, BM, Fraktionen**

**Zust. Referat: IV/43 Flemming**

**mit Referat:**

**CSU-Stadtratsfraktion**

Rathausplatz 1

91052 Erlangen

Telefon (09131) 86-2405

Fax (09131) 86-2178

e-mail [csu@erlangen.de](mailto:csu@erlangen.de)

CSU-Stadtratsfraktion Erlangen Rathaus 91052 Erlangen

Herrn  
Dr. Siegfried Balleis  
Rathaus

91052 Erlangen

23. November 2004

**Dringlichkeitsantrag zur Sitzung des Kultur- und Freizeitausschusses am  
Dienstag, den 23. November 2004**

**hier: Überführung der Volkshochschule in eine selbständige Einrichtung**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Bedeutung von Bildung, auch die Erwachsenenbildung, ist von großer Wichtigkeit. Daher ist für uns eine Einrichtung wie die Volkshochschule unerlässlich; sie genießt in der Wertschätzung der Politik höchste Priorität, wie Sie, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, auch in Ihrem Grußwort zum Herbst-/Winterprogramm konstatieren.

Um der Volkshochschule für die Zukunft die nötige Stabilität zu geben, beantragen wir zu überprüfen, ob diese in eine selbständige Einrichtung (kommunaler Eigenbetrieb) mit einem festen Budget übergeführt werden kann. Dabei muß sichergestellt sein, daß die Höhe des Budgets ausreichend ist, um die Kernkompetenzaufgaben zu erfüllen.

Die Verwaltung möge ein Konzept so rechtzeitig vorlegen, daß eine eventuelle neue Betriebsform schon zum nächsten Herbst-/Wintersemester eingeführt werden kann.

Wir sind der Überzeugung, daß die Volkshochschule damit eine Chance bekommt, effektiver und wirtschaftlicher zu arbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Hermann Gumbmann    Birgitt Aßmus    Camilla Lange    Lars Kittel